Programm
Landkreis Passau

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus

Der **21. März** ist der **„Internationale Tag für die Beseitigung rassistischer Diskriminierung“** der Vereinten Nationen und mahnt an das „Massaker von Sharpeville“, bei dem die südafrikanische Polizei am 21. März 1960 im Township Sharpeville 69 friedlich Demonstrierende erschoss.

In **Deutschland** und in ganz **Europa** finden **jährlich mehrere tausend Veranstaltungen** im Rahmen der **Internationalen Wochen gegen Rassismus** statt, die ein Zeichen setzen gegen Rassismus und **für eine friedliche und weltoffene Gesellschaft.**

Seit 2019 bündelt der **Kreisjugendring Passau** Veranstaltungen im **Landkreis Passau** im Rahmen der UN-Wochen gegen Rassismus.

Auch **2021** beteiligen sich nach 2019 und 2020 **Engagierte aus unterschiedlichsten Bereichen des Passauer Landes** an den Internationalen Wochen gegen Rassismus. Sie wollen mit ihren **vielfältigen Veranstaltungen und Aktionen** ein **Zeichen gegen Rassismus, Ausgrenzung und Diskriminierung setzen.**

Nun können auch Sie mit Ihrem Besuch einer Veranstaltung zeigen, dass Rassismus in unserer Gesellschaft keinen Platz hat.

STIFTUNG
für die Internationalen Wochen
GEGEN RASSISMUS

Seit Januar 2016 werden die Internationalen Wochen gegen Rassismus von der Stiftung koordiniert. Die Stiftung hat diese Aufgabe vom Interkulturellen Rat e.V. übernommen, der seit 1995 die Aktivitäten rund um den 21. März in Deutschland initiierte. Im Jahr 2008 wurde der Aktionszeitraum auf Grund der Vielzahl von Veranstaltungen und der steigenden Beteiligung auf zwei Wochen ausgeweitet. Um diese wichtige Arbeit nachhaltig zu sichern, hat der Interkulturelle Rat im Jahr 2014 eine gemeinnützige Stiftung gegründet.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus in Pandemie-Zeiten

Die Gesundheit aller Akteur*innen und Veranstalter*innen sowie aller Besucher*innen und Teilnehmer*innen der Aktionswochen im Landkreis Passau **gilt es zu schützen.** Deshalb sind bei allen Veranstaltungen/Aktionen die **Maßnahmen der jeweils aktuell geltenden Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung** (BayIfSMV) zwingend einzuhalten.

Die Veranstalter*innen müssen für ihre Veranstaltungen ein aktuelles Schutz- und Hygienekonzept vorhalten.

Bei allen Veranstaltungen/Aktionen gilt mindestens:

- Ein **Abstand von mind. 1,5 Metern** ist durchgehend einzuhalten.
- Eine **Mund-Nasen-Bedeckung** ist stets zu tragen, wenn der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann.
- Personen, die **Symptome einer SARS-CoV-2-Erkrankung oder andere Erkältungssymptome** zeigen, dürfen eine Präsenz-Veranstaltung nicht besuchen.
- Personen, die **positiv auf SARS-CoV-2 getestet** wurden, dürfen eine Präsenz-Veranstaltung nicht besuchen.
- Personen, die in den vergangenen **14 Tagen vor der Präsenz-Veranstaltung Kontakt zu einer positiv auf SARS-CoV-2 getesteten Person** hatten, dürfen die Veranstaltung nicht in Präsenz besuchen.
- Alle Akteur*innen, Veranstalter*innen, Teilnehmer*innen und Besucher*innen haben die **AHAL-Regel** einzuhalten (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske, Lüften).

Wo Abgrenzung und Diskriminierung beginnen, fängt das Ende eines fair und demokratisch organisierten Zusammenlebens an. Dies lehrt die Geschichte und diese Erfahrung gilt es gerade an junge Menschen weiterzugeben. Der Kreisjugendring engagiert sich seit Jahren mit aller Kraft gegen Rassismus und Ausgrenzung. Seit 2019 bündelt der KJR Veranstaltungen und Aktionen im Landkreis Passau im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus. Dieser großartige Einsatz verdient unsere volle Unterstützung, denn diese Initiative gegen Rassismus ist eine hervorragende Gelegenheit, um zu sensibilisieren und zu motivieren. Ich rufe daher alle auf, die Online-Angebote und Gesprächsforen zu nutzen und sich zu beteiligen.

Die Vielfalt in unserer Gesellschaft wird von den meisten Menschen positiv eingeschätzt und das soll öffentlich deutlich und sichtbar werden. Es engagieren sich bereits viele Personen in Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Initiativen in unserem Landkreis, um Gemeinschaft, Miteinander und Begegnung zu ermöglichen. Der Kreisjugendring ist hier an vorderster Stelle mit dabei - dafür ein großes Dankeschön!

Raimund Kneidinger
Landrat

Sehr geehrte Damen und Herren,

als zweifacher Familienvater bin ich auch mit der Thematik Homeschooling betraut. Und wie es sein mag, ist der Familien-PC in den letzten Wochen funktionsunfähig geworden, sodass eine Neuanschaffung anstand. Nach Rücksprache mit einem guten Bekannten empfahl er mir unbedingt ein bestimmtes Gerät zu kaufen, da sonst meine Kinder nicht up to date seien und dadurch ausgegrenzt oder ausgelacht würden.

Sie fragen sich bestimmt, was das mit den Internationalen Wochen gegen Rassismus zu tun hat. Wie ich finde sehr viel!

Anders sein und Vielfalt zeigen, nicht jeden Trend mitgehen und mitgehen können, das gehört genauso zu unserer Gesellschaft wie unterschiedliche Hautfarben, Herkunft und Einstellungen. Die Internationalen Wochen gegen Rassismus sollen darauf wieder hinweisen und dafür sensibilisieren. Denn oft entwickelt sich diese Thematik im kleinen Bereich der Gesellschaft, denen Wenige wirklich Augenmerk schenken.
Lassen Sie uns offen sein für Neues und für Farbenvielfalt in unserem Miteinander. Versuchen wir unser Gegenüber mehr zu verstehen und andere Anschauungen zu akzeptieren, bevor wir wie blind Grenzen und Mauern setzen.

Auch in diesen "anderen" Zeiten haben sich Engagierte wieder gute Gedanken gemacht und Aktionen überlegt, wie wir auch im Landkreis Passau diese Aktion unterstützen und durchführen können. Ich danke allen für Ihre Ideen und für Ihre kreativen Angebote, die Sie trotz Corona möglich machen. Mein Dank gilt auch Frau Nicole Roth vom Kreisjugendring Passau, die wieder die Koordinierung übernommen hat und ich freue mich auf jede einzelne Aktion für unsere bunte Gesellschaft im Landkreis Passau.

Übrigens, ich bin der Empfehlung meines Bekannten nicht gefolgt.

Ihr

Bernhard Gruber
1. Vorsitzender des Kreisjugendring Passau

Die Veranstalter

DGB Niederbayern
www.niederbayern.dgb.de

Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.
www.gemeinsam-in-europa.de

Grund- und Mittelschule Fürstenzell
www.gms-fuerstenzell.de

Gymnasium Vilshofen
www.gym-vilshofen.de

Integrationslotsung und Ehrenamtskoordination Passauer Land und Gemeindecaritas
www.caritas-passau.de

Jugendbeirat Vilshofen
www.vilshofen.de

Kommunales Integrationsmanagement im Landkreis Passau
www.landkreis-passau.de

Kreisjugendring Passau
www.kjr-passau.de

Mittelschule Aidenbach
www.ms-aidenbach.de

Mittelschule Ortenburg
www.schule-ortenburg.de

Pädagogisches Personal in den Gemeinden (PäPiG)
Aidenbach, Aldersbach, Bad Griesbach, Fürstenzell, Neuburg/Inn, Neuhaus/Inn, Ruhstorf/Rott
www.kjr-passau.de

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage Netzwerk Niederbayern
www.sor-smc-bayern.de/

Stadtjugendring Passau
www.sjr-passau.de

Tagesveranstaltungen

02.03.	Programmvorstellung	Online-Auftakt
15.03.	Der Wert des Menschen	Diskussion
16.03.	Ein Jahr ohne Fans. Wie sieht die Fankurve nach Corona aus?	Online-Diskussion
18.03.	FremdenFREUNDlichkeit	Online-Workshop
18.03.	Leinen Los	Online-Workshop
19.03.	No Blame Approach	Online-Seminar
19.03.	Kreativ für Toleranz und Vielfalt	Kreativangebot
20.03.	Besuch des KZ Dachau	Virtueller Rundgang
26.03.	Vilshofen against racism	Austausch
26.03.	Ich bin (doch kein) Rassist?!" - Unbewusster Rassismus im Alltag	Online-Workshop

Mehrtägige Veranstaltungen

01. – 31.03.	#vielfaltrockspassau	Social-Media Fotowettbewerb
15. – 28.03.	Der Gartenzwerg ist ein Migrant aus Ostanatolien	(Online-) Ausstellung
15. – 28.03.	What´s your Story? - Bloggen für Toleranz und Vielfalt	Blog
15. – 28.03.	Ich sehe was, was du nicht siehst	Photo-Voice-Aktion
15. – 28.03.	Zusammenhalt	(Online-) Ausstellung
15. – 28.03.	Fluchtursachen verstehen - Rassismus bekämpfen	Virtueller Gallery Walk
15. – 28.03.	#VielfaltIstBesser	Social Media Aktion
15. – 28.03.	Der Wald als Litfaßsäule	Ausstellung
22. – 26.03.	Aktionswoche gegen Rassismus an der Grund- und Mittelschule Fürstenzell	Gespräche Workshops
24./25.03.	Mein Podcast für Vielfalt	Online-Workshop
23. – 26.07.	Anders, irgendwie	Theaterprojekt
	KiWI – Kinder und Jugendliche Willkommen.	Infoveranstaltung

Tagesveranstaltungen

Di 02. März

Programmvorstellung

Online-Auftakt

Die Vorstellung des Programms für das Passauer Land findet coronabedingt in diesem Jahr online statt. Alle Veranstaltungen und Aktionen, die im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus landkreisweit organisiert werden, werden vorgestellt.

Eingeladen sind alle Veranstalter.

Wo	Online, Big Blue Button Zugangslink nach Anmeldung
Wann	14 Uhr
Öffentlich	Nein
Anmeldung	Bis 01.03.2021 bei nicole.roth@kjr-passau.de
Veranstalter	Kreisjugendring Passau

Informationen zum Datenschutz: https://www.kjr-passau.de/datenschutz

Mo 15. März

Der Wert des Menschen

Diskussion

Am Montag, den 15.03.2021 wird es mit der 9. Klasse eine Diskussion über das Thema: „Gleichwertig trotz Unterschiede“ geben. Zu Beginn werden die sieben Basisemotionen von Paul Ekman betrachtet, welche kulturübergreifend beobachtet wurden und deutlich machen, dass Menschen dieselben Emotionen haben. Nach dem Motto: „Unterschiede? Unbedingt! Aber bitte ohne wertlose Wertigkeiten!“ wird mit der Klasse diskutiert, warum Unterschiedlichkeiten dazu führen können, abwertend zu werden und wie dies einzuschätzen ist. Im zweiten Teil wird ein Plakat erstellt, bei dem Unterschiede verbildlicht, aber in der Emotion „Freude“ vereint dargestellt werden.

Eingeladen sind alle Schüler*innen der 9. Klasse der Mittelschule Ortenburg.

Wo	Mittelschule Ortenburg, Passauer Straße 16, Ortenburg
Öffentlich	Nein
Veranstalter	JaS Jonathan Hoppenstedt, Mittelschule Ortenburg

Di 16. März

Ein Jahr ohne Fans. Wie sieht die Fankurve nach Corona aus?

Online-Diskussion

Die Fußballstadien sind seit einem Jahr verwaist. Die Fanszene ist dennoch aktiv. Alte Hooligans, die wir schon von den Aufmärschen der Hooligans gegen Salafisten kennen, treiben sich auf Querdenken-Demos herum, attackieren Demonstrant*innen in Polen und anderen Ländern. Gleichzeitig dazu weisen die eher linksorientierten Ultras-Gruppierungen während der Pandemie – aber auch schon davor – ein hohes gesellschaftliches Engagement auf. Sie prägten das Bild der Kurven, es entstand der Eindruck einer vielfältigen und weiblicheren Bewegung. Die Ultras drehen derzeit dem kommerzialisierten Fußball vermehrt den Rücken zu. Wir fragen uns, wie sehen die Kurven nach Corona aus? Wer wird den Ton angeben? Fallen wir zurück in die „Fankultur“ der 1960er Jahre, in der Antisemitismus, Rassismus, LISBQT*-Feindlichkeit und Sexismus dazu gehörten?

Darüber diskutieren in offener Runde die Fans:
Mark Haarfeldt (DGB Bildungswerk)
Martin Heigl (IG-Metall, Löwenfans gegen Rechts)
Marcel Krämer (DGB-Jugend, Coppa Antirazzista e.V.)

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Online, Microsoft Teams Zugangslink nach Anmeldung
Wann	19 Uhr
Öffentlich	Ja
Anmeldung	Bis 16.03.2021 12.00 Uhr bei niederbayern@dgb.de, Bettina Blöhm
Veranstalter	DGB Niederbayern, DGB-Jugend, Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage Netzwerk Niederbayern

Do 18. März

FremdenFREUNDlichkeit

Online-Workshop

In dem interaktiven Workshop „FremdenFREUNDlichkeit“ bekommen die Teilnehmenden einen Einblick, was es eigentlich bedeutet, wenn Flüchtlinge ihr Heimatland verlassen müssen, wie die Ankunft in Deutschland verläuft, wer hier unter welchen Bedingungen bleiben und arbeiten darf und welchen Schwierigkeiten sich die Geflüchteten stellen müssen. Mit Hilfe eines Quiz werden offizielle Fakten und Zahlen vermittelt. Unser Ziel ist es, den Teilnehmenden die Situation der Geflüchteten auf interessante und spannende Art und Weise näher zu bringen und zu erreichen, dass sie zukünftig mehr Verständnis für deren Lage haben. Missverständnisse sollen aufgeklärt, Vorurteile abgebaut, Wissenslücken geschlossen und Fragen geklärt werden.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Online, Zoom Zugangslink nach Anmeldung
Wann	14 Uhr
Öffentlich	Ja
Anmeldung	Bei projekt@gemeinsam-in-europa.de, 0851/2132740, Perdita Wingerter
Veranstalter	Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.

Do 18. März

Leinen los

Online-Workshop

Die Veranstalterinnen führen mit vielfältigen Methoden in die Themen Rassismus und Toleranz ein und beziehen die Teilnehmenden aktiv mit ein. Dabei sammeln die Teilnehmenden Statements für Toleranz, die anschließend (online) sichtbar gemacht werden.
Jeder kann ein Zeichen setzen, also Leinen los!

Eingeladen sind alle jungen Menschen ab 12 Jahren.

Wo	Online, Big Blue Button Zugangslink nach Anmeldung
Wann	19 - 21 Uhr
Öffentlich	Nein
Anmeldung	Bis 17.03.2021 bei Janina Bähr 0160/90530118 und Petra Baier 0160/90528106
Veranstalter	Pädagogisches Personal in den Gemeinden (PäPiG) für Aidenbach, Aldersbach, Bad Griesbach, Fürstenzell, Neuburg am Inn, Neuhaus am Inn, Ruhstorf a. d. Rott

Informationen zum Datenschutz: https://www.kjr-passau.de/datenschutz

Fr 19. März

No Blame Approach: Intervention bei Mobbing

Online-Seminar

Mobbing hat vielfältige Ursachen. Rassistische Diskriminierung vermeintlich Anderer/Fremder kann ein Auslöser sein.
Der No Blame Approach ist eine praktische Methode, um Mobbing innerhalb kurzer Zeit zu beenden. Die Aufmerksamkeit liegt ganz auf der Verbesserung der Situation. Auf Schuldzuweisungen gegenüber den Akteur*innen wird verzichtet.

Eingeladen sind Fachkräfte aus Jugendarbeit und Schule.

Wo	Online, Zoom Zugangslink nach Anmeldung
Wann	9 – 17 Uhr
Öffentlich	Nein, max. 12 Teilnehmer*innen
Anmeldung	Bis 15.03.2021 bei nicole.roth@kjr-passau.de
Veranstalter	KJR Passau in Koop. mit Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Bayern e.V.

Fr 19. März

Kreativ für Toleranz und Vielfalt

Kreativangebot

Statements von Mädchen und jungen Frauen für Toleranz und Vielfalt sollen durch ein Bastel- und Kreativangebot hervorgehoben und deutlich gemacht werden. Das Thema Rassismus wird dadurch methodisch behandelt und die Teilnehmerinnen aktiv miteinbezogen.

Eingeladen sind alle Mädchen und jungen Frauen ab 12 Jahren.

Wo	Jugendtreff Blue Side Park, Maristenweg 3, Fürstenzell, ggf. online
Wann	15 – 17 Uhr
Öffentlich	Ja
Anmeldung	Bis 15.03.2021 bei petra.baier@kjr-passau.de, 0160/90528106
Veranstalter	Pädagogisches Personal in den Gemeinden in Koop. Jugendsozialarbeit an Schulen der Mittelschule Fürstenzell

Sa 20. März

Besuch des Konzentrationslagers Dachau

Virtueller Rundgang

Gemeinsam besuchen wir das ehemalige Konzentrationslager in Dachau und werden dabei virtuell von einer Referentin durch die Gedenkstätte geführt. Mit einem Smartphone kommuniziert die Referentin direkt vom Gelände aus mit uns und beantwortet alle Fragen, die aufkommen. Der Rundgang an sich dauert etwa 45-60 Minuten und vermittelt einen ersten Eindruck vom Gelände der KZ-Gedenkstätte und der Geschichte des Konzentrationslagers Dachau. Vor- und nach dem Rundgang werden wir gemeinsam eine Übung machen und so auch eigene Gedanken zum Holocaust einbringen und austauschen.

Eingeladen sind alle Jugendlichen und jungen Volljährigen. Ab 13 Jahren.

Wo	Online, Zoom Zugangslink nach Anmeldung
Wann	13 Uhr
Öffentlich	Ja
Anmeldung	Bis 17.03.2021 bei sandra.straube@kjr-passau.de, 0170/2068765
Veranstalter	KJR Passau in Koop. KZ-Gedenkstätte Dachau

Fr 26. März

Vilshofen against racism

Austausch

Gegenseitiges Vorstellen und Austausch von Jugendbeirat und Café Welcome mit Kurzpräsentationen, Kaffee und Kuchen und einem kleinen, gemeinsamen kreativen Projekt.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Café Welcome Lautensackstraße 20, Vilshofen a. d. Donau
Wann	15 Uhr
Öffentlich	Ja
Veranstalter	Jugendbeitrat Vilshofen in Koop. mit Stadtjugendpflege Vilshofen

Fr 26. März

Ich bin (doch kein) Rassist?! – Unbewusster Rassismus im Alltag

Online-Workshop

Rassismus ist häufig dort, wo wir ihn am wenigsten erwarten - und hat ganz unterschiedliche Gesichter. Wir wagen den Versuch, alltäglichen Rassismus in verschiedenen Bereichen des Lebens aufzudecken und zu erklären, woher rassistisches Denken und Handeln kommt und wie es sich im Laufe der Geschichte entwickelt hat. Wir, das sind junge Freiwillige von "Gemeinsam aktiv", der Jugendorganisation des Passauer Vereins "Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.". Gemeinsam mit euch wollen wir lernen, was Rassismus ist, wo er anfängt, wie er sich zeigt, und warum es so schwierig erscheint, ihn zu erkennen und zu benennen. Dazu wollen wir uns aktiv in einem Workshop austauschen. Nach dem Workshop geben wir euch Materialien an die Hand, damit ihr euch weiter mit dem Thema auseinandersetzen könnt.
Wollt ihr lernen, wie ihr nicht nur gegen Rassismus, sondern aktiv antirassistisch sein könnt? Dann meldet euch gleich an!

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Online, Zoom Zugangslink nach Anmeldung
Wann	18 – ca. 20 Uhr
Anmeldung	Bis 23.03.2021 bei gemeinsam-aktiv@gemeinsam-in-europa.de, 0176/96289167, Andreas Schrank
Veranstalter	Gemeinsam aktiv (Jugendorganisation von „Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.")

Mehrtägige Veranstaltungen

01. – 31. MÄRZ

#VIELFALTROCKSPASSAU

Social-Media-Fotowettbewerb

Ihr wollt ein Zeichen für Vielfalt und gegen Ausgrenzung setzen? Dann macht mit und schickt uns euer bestes Gruppenfoto mit eurem Statement gegen Diskriminierung und Fremdenhass. Anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2021 setzen wir vom KJR mit euch gemeinsam ein virtuelles Zeichen – und zeigen, wie vielfältig die Jugend im Landkreis Passau ist! Die besten Fotos werden von unserer Jury prämiert. Zu gewinnen gibt's Überraschungsgutscheine für gemeinsame Ausflüge im Landkreis, einzulösen in der „Nach-Corona-Zeit".

So könnt ihr teilnehmen:

1. Macht ein Gruppenfoto und verseht es mit dem Hashtag #vielfaltrockspassau. Ihr müsst nicht zwingend eure Gesichter zeigen. Natürlich ist auch ein Screenshot aus einem gemeinsamen Videochat und das Tragen von Masken ok.
2. Schickt euer Bild via Instagram oder Messenger an uns und schreibt uns ein paar Zeilen dazu: Wer, wie viele und woher seid ihr? Wie und warum steht ihr für Toleranz ein?
3. Postet euer Bild auf Instagram mit dem Hashtag #vielfaltrockspassau.

Eingeladen sind alle Jugendgruppen und Jugendlichen aus dem Landkreis Passau. Ab 16 Jahren. Art. 8, DSGVO

Wo	Online, Instagram, WhatsApp, Signal
Öffentlich	Ja
Veranstalter	Kreisjugendring Passau
Fotos an	WhatsApp/Signal: 0170/2068765 Instagram: jugend.beteiligen_passauerland Mail: sandra.straube@kjr-passau.de

15. – 28. März

Der Gartenzwerg ist ein Migrant aus Ostanatolien

(Online-) Ausstellung

Vieles in unserem Leben empfinden wir als typisch deutsch oder typisch bayerisch. Aber ist das so? Spoiler – nicht immer! Der erste Gartenzwerg – 25.000 von ihnen wohnen mittlerweile in deutschen Gärten – wurde vor 120 Jahren in Thüringen hergestellt. Sein Vorbild entstand allerdings bereits vor 8000 Jahren in Ostanatolien, wo nordafrikanische Pygmäen in türkischen Bergwerken arbeiteten. *Das* Symbol für die angebliche deutsche Kleinbürgerlichkeit ist also ursprünglich gar nicht deutsch.

Wir haben uns auf die Suche gemacht und viele solcher Beispiele gefunden und zu einer Ausstellung zusammengetragen. Wo kommt das Bier her? Das Sauerkraut? Welchen Ursprung hat das Wort Zwetschge? Wer hat den Lebkuchen erfunden? Wird nur in Bayern gejodelt? Und gibt es diese kulturellen Verflechtungen auch andersherum? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es in der Ausstellung im Treppenhaus des Caritashaus Konradinum und nach Abschluss der Ausstellung auf unserer Internetseite.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Caritas-Haus Konradinum, Obere Donaulände 8, Passau www.caritas-passau.de/spende-und-engagement/integrationslotsen-pa-land Eingang von der Bahnhofstraße aus möglich.
Wann	Werktags von 8 bis 16 Uhr
Öffentlich	Ja
Veranstalter	Integrationslotsung und Ehrenamtskoordination Passauer Land und Gemeindecaritas

15. – 28. März

What´s your Story? Bloggen für Toleranz und Vielfalt

Blog

Soziale Medien werden häufig für Meinungsbildung genutzt. Deshalb möchten wir den Zeitraum der IWgR nutzen, um positive Statements für eine vielfältige Gesellschaft zu streuen. Miteinander und Füreinander ist die Devise.

Jeden Tag wird auf unseren Kanälen ein Blog-Beitrag zum Thema Toleranz und Vielfalt erscheinen.
Beteiligen kann sich jede*r, indem unsere Beiträge geteilt oder eigene gestaltet werden.

Eingeladen sind alle Interessierten. Ab 16 Jahren. Art. 8, DSGVO.

Wo	**Instagram:** ruhstorfxneuhaus, aidenbachxaldersbach, bluesidepark_fzell, Jugendtreff_badgriesbach, Maedchentreff_bad_griesbach, Jugendtreff_neuburgaminn **Facebook:** Gemeindejugendpflegerin Janina Bähr, Gemeindejugendpflegerin Petra Baier
Öffentlich	Ja
Veranstalter	Pädagogisches Personal in den Gemeinden (PäPiG) für Aidenbach, Aldersbach, Bad Griesbach, Fürstenzell, Neuburg am Inn, Neuhaus am Inn, Ruhstorf a.d. Rott

15. – 28. März

Ich sehe was, was du nicht siehst. Rassismus im Alltag sichtbar machen

Photo-Voice-Aktion

„Bilder sagen mehr als 1.000 Worte“ – dies ist die Grundlage unserer Photo-Voice-Aktion. Eingeladen sind alle Interessierten, v.a. Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund, Fotos von Situationen zu machen, wo sie im Alltag Rassismus sehen oder erleben. Sie sollen uns die Fotos schicken, denn wir wollen die Fotos in einer Ausstellung zeigen, planen aber auch eine Social Media Aktion. Gleichzeitig kann dann die Ausstellung auch ausgeliehen werden. Das Foto, das am besten Rassismus im Alltag sichtbar macht, wird ausgezeichnet und erhält einen Preis.
Ziel ist es, durch die Fotos Rassismus sichtbar zu machen. Damit können vor allem Migrant*innen und Geflüchtete ihre Sichtweisen bzw. ihre Lebenswelt dokumentieren. Die Fotos sollen die Betrachter*innen zum Nachdenken bewegen und in gemeinsamen Gesprächen wollen wir überlegen, was wir gegen Rassismus im Alltag konkret tun können, was wir verändern können.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Überall Ausstellungsort: Lederergasse 1, Passau
Öffentlich	Ja
Anmeldung	Bis 20.03.2021 bei projekt@gemeinsam-in-europa.de, Perdita Wingerter
Veranstalter	Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V. in Koop. Hochschulgruppe „Miteinander in Europa“, Jugendorganisation „Gemeinsam aktiv“

15. – 28. März

Zusammenhalt

(Online-)Ausstellung

Ob im Distanz- oder Präsenzunterricht, ob Zuhause oder in der Schule, ob im privaten oder öffentlichen Raum. Zusammenhalt ist gerade im Moment wichtiger denn je. Wenn auch mit Abstand. Den Schüler*innen der Mittelschule Aidenbach wurde die Frage gestellt, was für sie Zusammenhalt bedeutet. Aussagen, Fotos, etc. Alles war erlaubt und der Kreativität wurde freien Lauf gelassen. Die Ergebnisse können Interessierte auf der Schulhomepage sowie die Schulfamilie im Schulhaus betrachten.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Mittelschule Aidenbach, Schulstraße 9, Aidenbach www.ms-aidenbach.de
Öffentlich	Nein (Schulhaus)
Veranstalter	Jugendsozialarbeit an Schulen, Mittelschule Aidenbach

15. – 28. März

Fluchtursachen verstehen – Rassismus bekämpfen!

Virtueller Gallery Walk

Die Schüler*innen der 7. Klassen des Gymnasiums Vilshofen präsentieren im Rahmen eines virtuellen Gallery Walk die Arbeitsergebnisse eines im Geographieunterricht durchgeführten Projekts zum Thema „Fluchtursachen verstehen – Rassismus bekämpfen!“. Neben verschiedenen politischen und ethnischen Konflikten als Fluchtursachen soll hierbei insbesondere die Bedeutung des Klimawandels in den Mittelpunkt der Betrachtung gerückt werden. Betreut wird das Projekt von den Teilnehmer*innen des Seminars Geographie.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Online Link ab 15.03. auf www.gym-vilshofen.de
Öffentlich	Ja
Veranstalter	Gymnasium Vilshofen

15. – 28. März

#VielfaltIstBesser

Social Media Aktion

Auch im Jahr 2021 ist Rassismus leider immer noch ein Problem – Menschen aber sollten unabhängig von ihrer Hautfarbe, Nationalität, Religion oder Sexualität unvoreingenommen behandelt werden! Denn wie langweilig wäre es, wenn wir alle gleich wären? Gerade Vielfalt und Unterschiede sind es doch, die uns alle besonders und einzigartig machen. Eine Blumenwiese ist schöner mit unterschiedlichen Blumen, ein Salat leckerer mit verschiedenen Zutaten und eine Welt ist besser mit den unterschiedlichsten Menschen. Weil Vielfalt einfach besser ist.

Wir posten in den zwei Wochen unter dem #VielfaltIstBesser wie toll Unterschiede und Vielfalt sein können. Seid dabei!

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Online, Facebook Instagram
Öffentlich	Ja
Veranstalter	Stadtjugendring Passau

15. – 28. März

Der Wald als Litfaßsäule

Ausstellung

Auf dem Gelände des Walderlebnisparks werden Plakate aufgehängt. Diese sollen Denkanstöße zu Themen wie Rassismus oder Menschenrechten geben.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Wo	Karlsbader Straße 17, Passau
Öffentlich	Ja
Veranstalter	Stadtjugendring Passau

22. – 26. März

Aktionswoche gegen Rassismus an der Grund- und Mittelschule Fürstenzell

Gespräche, Workshops

Die letzte Schulwoche vor den Osterferien steht hier unter dem Motto "Solidarität. Grenzenlos."
In der Grundschule Fürstenzell mit den beiden Außenorten wird das Thema Kinderrechte und davon ausgehend auch Vielfalt und Toleranz in den Klassen besprochen. Die Grundschüler setzen diese Inhalte dabei auch kreativ in einem gemeinsamen Tanz um.
In den Klassen der Mittelschule werden online oder vor Ort Workshops und Aktionen gegen Rassismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit durchgeführt. Die Ergebnisse, die die Schüler*innen dabei erarbeiten, werden für alle in einer schuleigenen Ausstellung präsentiert.

Eingeladen sind alle Schüler*innen der Grund- und Mittelschule Fürstenzell.

Wo	Grund- und Mittelschule Fürstenzell Schulstraße 19, Fürstenzell
Öffentlich	Nein
Veranstalter	Grund- und Mittelschule Fürstenzell, JaS Sarah Haufler

24. UND 25. MÄRZ

MEIN PODCAST FÜR VIELFALT

Online-Workshop

Vielfältig – so ist unsere Gesellschaft und genauso vielfältig kannst du deine eigene Podcastfolge gestalten. Podcasts sind eine tolle Plattform, um andere Menschen über Themen die dir wichtig sind zu informieren. Bei unserem zweitägigen Workshop erfährst du zunächst alles, was du über die Erstellung eines Podcasts wissen musst, bevor du selber einsteigst und direkt deine eigene Folge produzierst.
Such´ dir während des Workshops ein Thema, das dich beschäftigt und inhaltlich für eine bunte Gesellschaft, für mehr Toleranz und Zusammenhalt steht und leg los! Verena und Matthias von der Medienfachberatung unterstützen dich dabei. Du brauchst weder Vorerfahrung noch eine konkrete Idee im Voraus.
Was du benötigst sind ein Laptop mit Kamera, ein Handy mit Tonaufnahmefunktion oder ein externes Tonaufnahmegerät.

Eingeladen sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen ab 12 Jahren.
Mind. 4 und max. 12 Teilnehmer*innen.

Wo	Online,
Wann	zweitägig von 15.30 – 19 Uhr
Öffentlich	Nein
Anmeldung	Bis 12.03.2021 bei alexandra.venus@kjr-passau.de, 0151/28188238
Veranstalter	Kreisjugendring Passau in Koop. mit Medienfachberatung Bezirksjugendring Niederbayern

23. – 26. Juli

Anders, irgendwie

Theaterprojekt

Unter theaterpädagogischer Leitung setzen sich die Teilnehmer*innen des Offenen Ganztags mit dem Thema Anderssein per Improtheater, Schreibwerkstatt, elementarer Animation und szenischer Themenarbeit auseinander. Emotionen, Phänomene, reale und fiktive Personen finden sich als Basis für den Monolog, welchen jede*r für sich erarbeitet. Inszeniert mit klassischem Sprechtheater ebenso wie performativen Tanz- und Bewegungselementen, stehen sie im Juli erstmalig mit ihren Monologen auf der Theaterbühne und zeigen sich und ihr Gesicht, die eigene Sicht auf das Anderssein und ihr Plädoyer als Gruppe für Toleranz und Akzeptanz. Darsteller*innen sind die Schüler*innen des Offenen Ganztags der Mittelschule Aidenbach.
Inszenierung: Gabriela Anna Schmid, Theaterpädagogin BuT

Eingeladen sind alle interessierten Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Wo	Mittelschule Aidenbach, Schulstraße 9, Aidenbach
Öffentlich	Ja
Eintritt	Kinder/Schüler*innen 3 €, Erwachsene 6 €
Anmeldung	Bis 22.07.2021 bei jas.aidenbach@web.de, 08543/7133118, Christina Hartl
Veranstalter	Offener Ganztag der Mittelschule Aidenbach

KIWI – Kinder und Jugendliche Willkommen: ein Angebot zur Integrationsförderung und zum interkulturellen Lernen an Grund und weiterführenden Schulen sowie anderen Bildungs-einrichtungen und Bildungs-Settings.

Infoveranstaltung über das Programm von CARE Deutschland e.V.

KIWI – das Programm stärkt Kinder und Jugendliche mit und ohne Flucht- und Migrationsgeschichte positiv in ihren kulturellen Identitäten und unterstützt ihre schulische Integration. Gefördert werden die interkulturellen Kompetenzen von Lehr- und Fachkräften und gestärkt werden die Integrationspotentiale an Schulen aller Schulformen. Die Infoveranstaltung bietet Kurzvorträge und Workshops zum Kennenlernen von Konzept, Methodik und Materialien sowie zu Prozessbegleitung an Schulen und Einrichtungen, die mit dem KIWI-Programm arbeiten wollen.

Eingeladen sind Lehrkräfte aller Schularten, Sozialarbeiter*innen in Schule und Jugendarbeit, Erzieher*innen, pädagogische Fachkräfte aus offener und gebundener Ganztagesbetreuung.

Wo & Wann	Aus organisatorischen Gründen noch nicht bekannt.
Öffentlich	Nein
Anmeldung	Bei patrizia.hager@landkreis-passau.de
Veranstalter	Kommunales Integrationsmanagement im Landkreis Passau in Koop. mit Staatl. Schulämter für Stadt und Landkreis Passau, CARE Deutschland e.V.

Veranstaltungskoordination für den Landkreis Passau:

KJR

KREISJUGENDRING
PASSAU